

Die To-do-Liste für einen guten Finanzstart ins Leben.

Das brauchen Sie zum Start

Elterngeld beantragen

- Eltern, die im ersten Jahr für die Kinderbetreuung aus dem Job aussteigen, erhalten Geld vom Staat.
- Beantragen Sie das Elterngeld bei der Elterngeldstelle Ihres Bundeslandes. Informationen erhalten Sie unter www.bmfsf.de.

Kindergeld beantragen

- Kindergeld gibt es unabhängig vom Einkommen (204 Euro monatlich für das erste und zweite Kind).
- Einfach bei der Familienkasse Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit beantragen. Ihre Steuer-Identifikationsnummer und die Ihres Kindes sind dafür nötig.

Krankenversicherung regeln

- Bei der gesetzlichen Krankenversicherung sind Kinder ohne Zusatzbeitrag mitversichert. (Ausnahme: Ein Kind bezieht eigene Einkünfte. Zum Beispiel aus Kapitalerträgen oder Halbwaisenrente.)
- Privat Versicherte müssen jedes Kind extra versichern.
- Nicht so einfach ist es, wenn beide Eltern unterschiedlich versichert sind. Informieren Sie sich rechtzeitig, um die günstigste Regelung treffen zu können.
- Melden Sie sich bei Ihrer Krankenkasse.

Wissen ist Geld wert

Steuern sparen und staatliche Hilfen nutzen

- Familien und Alleinerziehende mit Kindern werden auf vielfältige Weise steuerlich gefördert.

Kinderfreibetrag

- Dieser wird nicht ausgezahlt, sondern vom zu versteuernden Einkommen abgezogen. Dadurch ergibt sich ein Steuervorteil.
- Das Finanzamt prüft automatisch, ob das Kindergeld oder der -freibetrag für die Eltern günstiger ist.
- Staatliche finanzielle Leistungen haben unterschiedliche Voraussetzungen und ändern sich ständig. Hier hilft eine gute Beratung.

- Infos zu diesen Themen finden Sie unter www.familien-wegweiser.de, einer Webseite des Bundesfamilienministeriums. Oder Sie wenden sich an das Bürgeramt Ihrer Gemeinde.

Kinderzuschlag

- Der Kinderzuschlag ist eine staatliche Hilfeleistung für Eltern, die ihren eigenen Lebensunterhalt bestreiten können, nicht aber den ihrer Kinder. Ansprechpartner ist die Familienkasse der Agentur für Arbeit.

Besondere Hilfen und Angebote

- Für Familien in besonderen Lebenslagen (z. B. kinderreiche Familien, Kinder mit Behinderungen, Alleinerziehende) gibt es zahlreiche Angebote und Vergünstigungen.
- Fragen Sie beim Bürgeramt oder bei der Familienberatungsstelle nach.

Unterhaltsvorschuss für Alleinerziehende

- Der Unterhaltsvorschuss kann beim Jugendamt beantragt werden, wenn man vom anderen Elternteil keinen oder zu niedrigen Unterhalt fürs Kind bekommt.

Konto bei der Rentenkasse klären

- Melden Sie Ihr Kind bei der Rentenkasse an.
- Kindererziehungszeiten bringen Punkte und Wartezeiten bei der gesetzlichen Rentenversicherung.

Finanzen neu planen

Finanz-Check machen

- Jetzt den kostenlosen Rundum-Check bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) machen: Wie viel Geld steht künftig zur Verfügung? Wie viel wird gebraucht und was bleibt übrig? Welche Absicherungen sind nötig? Welche staatlichen Förderungen gibt es?
- Wichtig: Elternzeiten wirken sich auf Ihre Finanzsituation und Altersvorsorge aus.

Konto für's Kind einrichten

- Hier können Ansparen und Geldgeschenke Zinsen bringen. Das lohnt sich von Anfang an.

Kinderzulage für die Riester-Rente sichern

- Für jedes Kind gibt es zusätzliches Geld vom Staat für die private Altersvorsorge.
- Bei bestehender Riester-Rente sofort die Kinderzulage beantragen. Wir helfen Ihnen dabei gerne.
- Wenn Sie noch keine Riester-Rente haben, jetzt schnell einsteigen.

Erbfall und Vollmachten regeln

- Machen sie ein Testament - für den Fall der Fälle.
- Verfügen Sie, wer im Todesfall für die Pflege der Kinder zuständig sein soll.
- Erteilen Sie entsprechende Vollmachten für Krankheitsfall, Unfall und für später im Alter.
- Machen sie eine Patientenverfügung.

Für die Absicherung der Familie sorgen

Privat-Haftpflichtversicherung

- Sichern Sie Risiken des Alltags ab, z. B. zur Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche.

Unfallversicherung

- Schützen Sie sich und Ihr Kind vor finanziellen Folgen nach einem Unfall im privaten Bereich.

Krankentagegeld-Versicherung

- Sorgen Sie für Einkommenssicherheit auch nach sechswöchiger Entgeltfortzahlung.

Zahnzusatzversicherung

- Ergänzen Sie den Schutz Ihrer gesetzlichen Krankenversicherung.

Lebensversicherung

- Sichern Sie den Unterhalt Ihres Kindes für den Fall, dass Ihnen etwas passiert.
- Risiko- oder Kapitallebensversicherung? Lassen Sie sich beraten.
- Eine wertvolle Vorsorge für die Zukunft ihres Kindes. Auch eine gute Geschenkidee, z. B. für Großeltern.

Berufsunfähigkeitszusatzversicherung (BU)

- Wer noch keine BU hat, sollte seinen Kindern zuliebe jetzt damit beginnen.
- Auch gut kombinierbar mit Lebensversicherung und Ausbildungsversicherung.